

**//PRESSEINFORMATION//**

11/2021

Saarbrücken, 09.02.2021

## **GEW Saarland: Wer Kitas und Schulen weiter öffnen will, muss zuerst impfen!**

### **Die GEW Saarland fordert ein früheres Impfangebot für das Personal in den Bildungseinrichtungen**

**Saarbrücken** – „Vor der weiteren Öffnung von Schulen und Kitas im Saarland muss es ein Impfangebot für Lehrkräfte, sozialpädagogische Fachkräfte und Erzieher\*innen geben“ fordert Birgit Jenni, Vorsitzende der GEW-Saarland.

In der Diskussion um Konzepte und Handlungsempfehlungen zur Öffnung von Schulen und Kitas unter Pandemiebedingungen, darf nach Ansicht der GEW der Schutz der Beschäftigten nicht vernachlässigt werden

Mit der Neufassung der Impfverordnung von Montag ist aber genau dies passiert. Das Personal in Schulen und Kitas ist – wie bisher in der Gruppe 3. Damit ist ein Impfangebot in den nächsten Wochen nicht möglich.

„Hier ist dringend eine Änderung in der Prioritätenliste geboten. In Kitas und auch in Schulen hat das Personal oft engen Kontakt zu Kindern und Jugendlichen; ein früheres Impfangebot für das Personal ist nach Ansicht der GEW Voraussetzung für die weitere Öffnung der Einrichtungen“, so Birgit Jenni.

Die GEW fordert die Landesregierung auf, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass Lehrkräfte, sozialpädagogische Fachkräfte und Erzieher\*innen in der Prioritätenliste für die Impfreihenfolge weiter nach vorne rücken. ■